

Die Ruhrtriennale sucht Teilnehmer*innen

Sind Sie Jahrgang **1920, 1925, 1926, 1932, 1970, 1988, 1993, 1995, 1996, 1998** oder **1999** und haben Lust Teil eines Kunstprojekts der Ruhrtriennale zu werden?

Thematik:

Das Erwachsenwerden ist eine besondere Zeit und wir suchen Sie, um uns von Ihren individuellen Eindrücken darüber zu berichten.

Erzählen Sie uns von guten wie schlechten Erinnerungen Ihrer Coming-of-Age-Phase.

Uns interessiert ein Querschnitt verschiedener Generationen: wie haben Sie – ob älteren oder jüngeren Semesters – Ihre ersten Schritte ins Erwachsenenleben wahrgenommen? Welche äußeren Umstände haben Sie geprägt? Welche Erfahrungen und Erlebnisse haben Sie beeinflusst?

Melden Sie sich, wenn Sie Interesse haben unser Video- und Langzeitprojekt mit Ihren individuellen Geschichten zu füllen – wir freuen uns aufs Zuhören und darauf Sie kennenzulernen!

Gesucht werden:

Alle Personen (männlich, weiblich, divers) jeglicher Herkunft, die in den Jahren **1920, 1925, 1926, 1932, 1970, 1988, 1993, 1995, 1996, 1998** oder **1999** geboren sind, im Ruhrgebiet leben und Lust haben zu erzählen. Mit dem Festhalten Ihrer Inhalte in Wort und Bild sollten Sie einverstanden sein.

Termine:

Ende August 2020 (voraussichtlich 24.- 30.08.2020)

sowie **Anfang Dezember 2020** (voraussichtlich 02.- 05.12.2020)

Sie sollten an diesen angegebenen Terminen an einem der Tage 1 bis 2 Stunden zeitlich einräumen können. Die Koordination mit Ihren Arbeitszeiten wird möglich sein. Die Treffen finden in Bochum in sehr kleinem Rahmen statt. Es erfolgen einzelne Einladungen — Die Corona-Schutzmaßnahmen werden hierbei selbstverständlich eingehalten.

Kontakt:

Rufen Sie uns an, um einen ersten Eindruck des Projekts zu gewinnen.

Ansprechpartnerin: Katharina Flick 0234 974 833 44

Wir freuen uns auf Ihr Interesse und bedanken uns herzlich!